

**Die Berliner Weihnachtstarpfen.** Infolge der Fleischteuerung ist auch eine Preissteigerung für Karpfen eingetreten. Dadurch, daß Polen und Galizien auch in diesem Jahre noch nicht liefern können, werden zur Weihnachtszeit etwa nur 8000 Zentner gegen 10 000 Zentner lebender Karpfen der Vorjahre auf den Berliner Markt kommen. Durch die Unterbindung der Zufuhr von Lupinen, die das Hauptnahrungsmittel der Fische bilden, aus Rußland war die Aufzucht der jungen Karpfen mit Schwierigkeiten verbunden. Die Karpfen kosten jetzt im Großhandel 80 bis 90 Mark für den Zentner, gegen 65 Mark des Vorjahres. Infolgedessen dürften die Fische im Kleinverkauf sich für mittlere Karpfen auf 1,15 bis 1,25 Mark, größere Tiere 1,50 Mark das Pfund stellen.